

Auschnitten!
Sommerfahrplan 1927.
 Gültig ab 15. Mai. — Ohne Gewähr.
Abfahrt von Merseburg

Stf.	Richtung	Anschlüsse nach
430	Salle—Berlin.	Sangerhausen, Leipzig, W. Leipzig, D. Berlin.
538 W	Walden—Erfurt.	Sangerhausen, Magdeburg, Leipzig, BP. Halberstadt, S. Köthen.
518 S	Walden—Erfurt.	Leipzig.
517 W	Walden—Erfurt.	D. Magdeburg, BP. Cottbus.
54	Walden—Erfurt.	Leipzig.
56	Walden—Erfurt.	Leipzig.
57	Walden—Erfurt.	Leipzig.
58	Walden—Erfurt.	Leipzig.
59	Walden—Erfurt.	Leipzig.
60	Walden—Erfurt.	Leipzig.
61	Walden—Erfurt.	Leipzig.
62	Walden—Erfurt.	Leipzig.
63	Walden—Erfurt.	Leipzig.
64	Walden—Erfurt.	Leipzig.
65	Walden—Erfurt.	Leipzig.
66	Walden—Erfurt.	Leipzig.
67	Walden—Erfurt.	Leipzig.
68	Walden—Erfurt.	Leipzig.
69	Walden—Erfurt.	Leipzig.
70	Walden—Erfurt.	Leipzig.
71	Walden—Erfurt.	Leipzig.
72	Walden—Erfurt.	Leipzig.
73	Walden—Erfurt.	Leipzig.
74	Walden—Erfurt.	Leipzig.
75	Walden—Erfurt.	Leipzig.
76	Walden—Erfurt.	Leipzig.
77	Walden—Erfurt.	Leipzig.
78	Walden—Erfurt.	Leipzig.
79	Walden—Erfurt.	Leipzig.
80	Walden—Erfurt.	Leipzig.
81	Walden—Erfurt.	Leipzig.
82	Walden—Erfurt.	Leipzig.
83	Walden—Erfurt.	Leipzig.
84	Walden—Erfurt.	Leipzig.
85	Walden—Erfurt.	Leipzig.
86	Walden—Erfurt.	Leipzig.
87	Walden—Erfurt.	Leipzig.
88	Walden—Erfurt.	Leipzig.
89	Walden—Erfurt.	Leipzig.
90	Walden—Erfurt.	Leipzig.
91	Walden—Erfurt.	Leipzig.
92	Walden—Erfurt.	Leipzig.
93	Walden—Erfurt.	Leipzig.
94	Walden—Erfurt.	Leipzig.
95	Walden—Erfurt.	Leipzig.
96	Walden—Erfurt.	Leipzig.
97	Walden—Erfurt.	Leipzig.
98	Walden—Erfurt.	Leipzig.
99	Walden—Erfurt.	Leipzig.
100	Walden—Erfurt.	Leipzig.
101	Walden—Erfurt.	Leipzig.
102	Walden—Erfurt.	Leipzig.
103	Walden—Erfurt.	Leipzig.
104	Walden—Erfurt.	Leipzig.
105	Walden—Erfurt.	Leipzig.
106	Walden—Erfurt.	Leipzig.
107	Walden—Erfurt.	Leipzig.
108	Walden—Erfurt.	Leipzig.
109	Walden—Erfurt.	Leipzig.
110	Walden—Erfurt.	Leipzig.
111	Walden—Erfurt.	Leipzig.
112	Walden—Erfurt.	Leipzig.
113	Walden—Erfurt.	Leipzig.
114	Walden—Erfurt.	Leipzig.
115	Walden—Erfurt.	Leipzig.
116	Walden—Erfurt.	Leipzig.
117	Walden—Erfurt.	Leipzig.
118	Walden—Erfurt.	Leipzig.
119	Walden—Erfurt.	Leipzig.
120	Walden—Erfurt.	Leipzig.
121	Walden—Erfurt.	Leipzig.
122	Walden—Erfurt.	Leipzig.
123	Walden—Erfurt.	Leipzig.
124	Walden—Erfurt.	Leipzig.
125	Walden—Erfurt.	Leipzig.
126	Walden—Erfurt.	Leipzig.
127	Walden—Erfurt.	Leipzig.
128	Walden—Erfurt.	Leipzig.
129	Walden—Erfurt.	Leipzig.
130	Walden—Erfurt.	Leipzig.
131	Walden—Erfurt.	Leipzig.
132	Walden—Erfurt.	Leipzig.
133	Walden—Erfurt.	Leipzig.
134	Walden—Erfurt.	Leipzig.
135	Walden—Erfurt.	Leipzig.
136	Walden—Erfurt.	Leipzig.
137	Walden—Erfurt.	Leipzig.
138	Walden—Erfurt.	Leipzig.
139	Walden—Erfurt.	Leipzig.
140	Walden—Erfurt.	Leipzig.
141	Walden—Erfurt.	Leipzig.
142	Walden—Erfurt.	Leipzig.
143	Walden—Erfurt.	Leipzig.
144	Walden—Erfurt.	Leipzig.
145	Walden—Erfurt.	Leipzig.
146	Walden—Erfurt.	Leipzig.
147	Walden—Erfurt.	Leipzig.
148	Walden—Erfurt.	Leipzig.
149	Walden—Erfurt.	Leipzig.
150	Walden—Erfurt.	Leipzig.

D-Zugbenutzung mit Sonntagsfahrern.
 Ab Merseburg kann kein D-Zug mit Sonntagsfahrern

Wie wir erfahren, ist im Sommerfahrplan die Benutzung von D-Zügen mit Sonntagsfahrern im Direktionsbezirk Halle auf folgende Rüge bedingt:

- D 27, 29 für die Strecke Halle—Berlin;
- D 32, 30 für die Strecke Halle—Salle;
- D 22, 28, 298 für die Strecke Halle—Leipzig;
- D 156, 287 für die Strecke Halle—Berlin;
- D 106 für die Strecke Halle—Morbahn;
- D 105/106 für die Strecke Halle—Sagan;
- D 45/46 für die Strecke Dessau—Berlin;
- D 182 für die Strecke Halle—Goslar.

Die Benutzung der D-Linie D 2, 7, 8, 96, 42, 43, 49 und des seitweilig verkehrenden V-Zuges D 99, die halt in Merseburg haben, dürfen also nicht mit Sonntagsfahrern benutzt werden.

S. Gropius, 14. Mai. Weidenhain. Von zwei jungen Leuten aus Gropius wurde in dem hiesigen Pfarr-Gropius die Nachricht eines neugeborenen Kindes bekannt gegeben. Nach Besichtigung der hiesigen Landbücher wurde die kleine Leiche in der Gropiusen Friedhofstätte beigesetzt. Die Unterleiborgane dieses Kindes sind eingeleitet.

S. Klein-Corbetha, 14. Mai. Zu dem von uns gemeldeten Leichenfund wurde noch folgendes mitgeteilt: Der Gemeindevorsteher Gerner erschienen jetzt bei dem hiesigen Pfarr-Gropius, um die Leiche in den 11 Jahre alten Schindeln des hiesigen Friedhofes zu bestatten, welcher seit dem 12. März d. J. verfallen ist. Da bei dem Gerner in seiner Weisheit gegen den Knaben vorliegt, heißt die Untersuchung in Duret geführt zu werden. Das vorgeschriebene beständige Aufsucht im Rode des Knaben hatte bereits den, um seinen Arm im Bunde zu fragen wegen eines früheren Verbruchs.

Weisse Wägen

Rammer-Schlitz (Grote Mittelstadt). Das werden wir sagen, wenn wir die Verführung des Wägers sehen. Die Wägen sind in absonderlicher Weise mit weißer Farbe bemalt worden. Dieser Umstand, der in absonderlicher Weise die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf sich zieht, ist in der Tat ein Zeichen für die Verführung des Wägers. Die Wägen sind in absonderlicher Weise mit weißer Farbe bemalt worden. Dieser Umstand, der in absonderlicher Weise die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf sich zieht, ist in der Tat ein Zeichen für die Verführung des Wägers.

Der Weg zur Einheit

Das neue Mitteldeutschland ringt nach Gestaltung. Langsam wächst es unter fähigen Führern aus der Verwirrung der verschiedenen Bestrebungen hervor. Was den konstituierenden gegenseitigen Interessen der beteiligten Staaten in wirtschaftlicher, sozialer und kultureller Hinsicht soll die neue Einheit gebildet werden, die ein wirtschaftliches Arbeiten aller produzierenden Kräfte gewährleisten.

Mit diesen Worten schloß Oberbürgermeister Weims am 28. März d. J. seine Rede über die mitteldeutsche Frage. Sie war in feierlicher, ruhiger, aber nicht weniger energiegeladener Weise gehalten. Sie war in feierlicher, ruhiger, aber nicht weniger energiegeladener Weise gehalten. Sie war in feierlicher, ruhiger, aber nicht weniger energiegeladener Weise gehalten.

Die wirtschaftlichen Schäden der Grenzereiftheit ist das Thema des anschließenden Referates des Hrn. v. Wilmshoff. Er wird nach, daß die Wirtschaftlichkeit der Grenzereiftheit ein notwendiges Element der Wirtschaftlichkeit ist. Die Wirtschaftlichkeit der Grenzereiftheit ein notwendiges Element der Wirtschaftlichkeit ist. Die Wirtschaftlichkeit der Grenzereiftheit ein notwendiges Element der Wirtschaftlichkeit ist.

Wirtschaftsgebiet Mitteldeutschland

Die Wirtschaftlichkeit der Grenzereiftheit ein notwendiges Element der Wirtschaftlichkeit ist. Die Wirtschaftlichkeit der Grenzereiftheit ein notwendiges Element der Wirtschaftlichkeit ist. Die Wirtschaftlichkeit der Grenzereiftheit ein notwendiges Element der Wirtschaftlichkeit ist.

Die Wirtschaftlichkeit der Grenzereiftheit ein notwendiges Element der Wirtschaftlichkeit ist.

Die Wirtschaftlichkeit der Grenzereiftheit ein notwendiges Element der Wirtschaftlichkeit ist. Die Wirtschaftlichkeit der Grenzereiftheit ein notwendiges Element der Wirtschaftlichkeit ist. Die Wirtschaftlichkeit der Grenzereiftheit ein notwendiges Element der Wirtschaftlichkeit ist.

Die Wirtschaftlichkeit der Grenzereiftheit ein notwendiges Element der Wirtschaftlichkeit ist.

Die Wirtschaftlichkeit der Grenzereiftheit ein notwendiges Element der Wirtschaftlichkeit ist. Die Wirtschaftlichkeit der Grenzereiftheit ein notwendiges Element der Wirtschaftlichkeit ist. Die Wirtschaftlichkeit der Grenzereiftheit ein notwendiges Element der Wirtschaftlichkeit ist.

Theater-Nachrichten

- 15. Mai: In neuer Inszenierung: *Die Räuber*. 16. Mai: *Die Räuber*. 17. Mai: *Die Räuber*.
- 18. Mai: *Die Räuber*. 19. Mai: *Die Räuber*. 20. Mai: *Die Räuber*.
- 21. Mai: *Die Räuber*. 22. Mai: *Die Räuber*. 23. Mai: *Die Räuber*.
- 24. Mai: *Die Räuber*. 25. Mai: *Die Räuber*. 26. Mai: *Die Räuber*.
- 27. Mai: *Die Räuber*. 28. Mai: *Die Räuber*. 29. Mai: *Die Räuber*.
- 30. Mai: *Die Räuber*. 31. Mai: *Die Räuber*.

würden, — nein, aufrecht wollen wir gehen, in fester Kraft und stolzem Bewußtsein unser deutsches Lebensrecht vertreten, in dem starken Glauben, daß der Sieg des Guten doch endlich den Triumpf über das Böse in der Welt behalten muß. Wir stehen erst am Anfang unserer Aufgabe. In dem Glauben an die unerschütterliche Festigkeit des deutschen Volkes sah Giedde das Tiefste des deutschen Menschen. Noch hat sich nicht das Deutsche klar aus den Wirren unseres Volkes herauskristallisiert. Doch es wird werden. Trotz aller Gegenströmungen wird der Tag der deutschen Freiheit wieder anbrechen. Wir aber jede Gehurt mit Schmerzen verbunden ist, werden auch die Geburtswehen unseres neuen Vaterlandes, das in dem freien Volkstaat und der Gemeinschaft aller seiner Stämme und Völkern seinen Befehl haben wird, nicht ohne schmerzvolle Zustände an dem Volkstörper vorübergehen. Das Vertrauen auf die deutsche Zukunft, das durch den Tod anderer Völkern, an deren Denkmal wir morgen stehen, immer wieder geklärt wird, wird viele Jahre deutscher Volkstrost überwinden helfen. — Wenn morgen in Ehrfurcht die Fahnen sich heben vor dem Ehrenmal, dann wollen wir schwören, wie es ein Arbeiterdichter vom Rhein sang:

Und nun verzeiht, was verflungen die Zeit,
Was hilt alles Klagen und Wimmern,
Wir wollen aus dem gestampften Gut,
Ein neues Vaterland geminnern.

Thomas Gainsborough

Am 20. Geburtstag des großen englischen Malers
(geb. 14. Mai 1727).

Von Prof. Dr. Kurt Gerrensberg, Universitäts-Salle a. d. S.
Die Entwicklung der europäischen Malerei vollzieht sich bis an die Neuzeit, ohne daß England einen entscheidenden Anteil daran hat. Es liegt zu sehr an der Peripherie und verbarri abwärts gegenüber

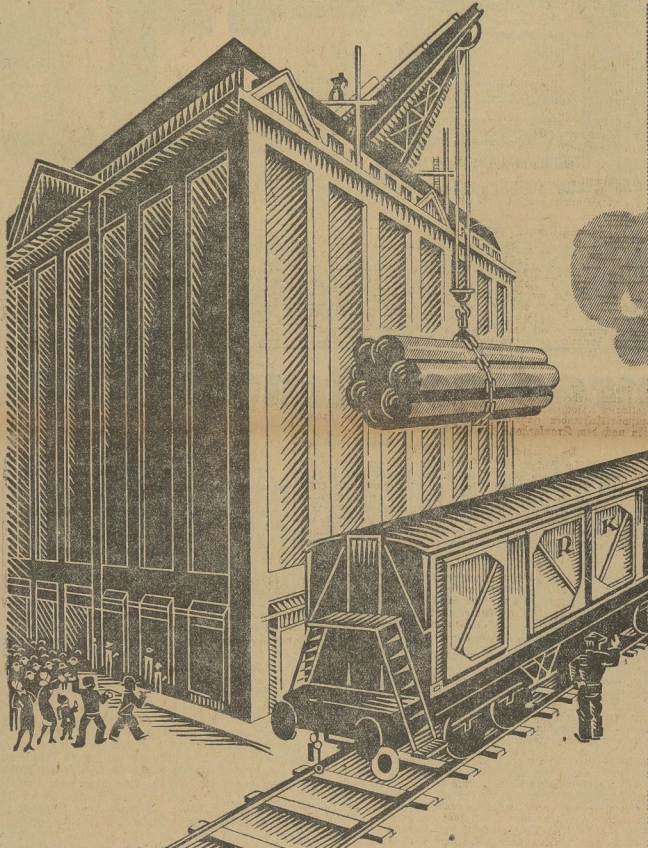
den künstlerischen Problemen, die die kontinentale Malerei aufwirft und zur Lösung bringt. Aber es hat das regste Interesse an dem, was als bleibender Wert Anerkennung gefunden hat. Eine lebhaftere Anteilnahme genossen in England zuerst die Bildnisstiftung, deren Hauptträger aber zunächst Ausländer waren. Im 16. Jahrhundert erfuhr die englische Bildnisstiftung ihre große Aufschwung durch Hans Holbein, im 17. Jahrhundert war von Tod drüben. Die Nachwirkung Holbeins reicht in England bis ins 17. Jahrhundert, die Nachwirkung von Dürer bis tief ins 18. Jahrhundert. Ja, dann erst scheint sie völlig verstanden, als sie aufgesogen ist vom englischen Geist und in durchaus englischen Charakter eine Wiedergeburt in Gainsborough erlebte.

Gainsborough stand in fester Verbindung mit der Überlieferung. Er wußte kaum selber, was er dergangener Kunst verdankte. Jedenfalls war er kein bewußter Gelehrter wie sein Rivale in der Kunst des Porträts, sein Zeitgenosse Joshua Reynolds. Gainsborough repräsentiert am glänzendsten jene Zeitgenossen in den Bildnissen der englischen Kunstgeschichte. Ein nicht größerer Ruhm verbirgt ihn mit der schmerzlichen Malerei des 18. Jahrhunderts, vor allem der französischen Malerei des 18. Jahrhunderts. In mancher Beziehung wirkt Gainsborough wie das englische Gegenstück zu Rembrandt. Damit ist das wichtigste angedeutet: Gainsborough ist der lebendigste Maler des englischen Hofes. Doch damit die Anekdote, die von der Porträtkunst des van Dyck floß, nicht verächtlich war, beweist das mit Recht berühmteste Bildnis des Meisters, der im 1770 gemalte Blue Boy. Ein Jüngling im blauen Mantel, der in natürlicher Annuit vor weiter Landschaft steht, eine Hand in die Hüfte gestemmt, die andere mit gelbem Arm den Reiterhut tragend. Eine leichte träumerische Geste ist auch in das Bild hineingekommen. Blau, Grün und gelbliche Töne vor herrlich brauner Landschaft, das ist der Affekt, den Gainsborough seiner eigenen empfindlichen, historischen Natur entsprechend fand und immer wieder angelehnt hat.

Man sieht die Zahl seiner Bildnisse auf rund 600. Es sind viel mehr und kleinere Werke darunter, die er sehr anreglich arbeitete, aber auch bewundernswürdige Schöpfungen. Seine Bilder ziehen ebenso durch die dargestellte vornehme Menschheit an, wie durch ihre Malerei.

Was seiner Kunst fehlt, ist elementare Kraft. Auch die Rücksichtlosigkeit, die um des Ausdrucks willen alles Drum-und-Dran zu überbrücken vermag. Diese geniale Schöpferkraft fehlt von den Engländern nur William Hogarth. Gainsborough war kein Maler von männlichen Charakteren. Seine familiäre Welt sind die Frauen, Mädchen und Jünglinge, die mit angeborener Formelhaftigkeit lässig manieren, feher und schmerz. Rühmlich sind es Völkern von zerbrochener Härtheit, mitunter freit ihre milde Eleganz, aus Bläuterte. Immer aber ist in den guten Bildnissen die Malerei von launigender Selbstgefälligkeit. Der stehende Porträt erzeugt einen porträtartigen Charakter, immer der der belebteren Persönlichkeit Gainsboroughs angelehnt ist und schließlich aus dem gleichen tiefen Grundgefühl stammt, das ihn für die Annuit jugendlicher Menschen empfänglich machte.

Der dazwischen liegende Porträt seiner Bilder, der die Stimmungsbilder um die Menschen zu malen vermag, hat auch seinen Landschaften das besondere Gepräge gegeben. Gainsborough begann seine Landschaften als Landschaftler. Erster ist doch hier zunächst niederländische Kunst auf ihn wirkte. Rühmlich, mehr noch Rubens, Waterloo und Überdungen waren seine Vorbilder, die er in seiner Jugend auf den Serenitäten in Suffolk kennenlernte, aber schließlich ist es doch Claude Lorraine's historische Landschaftskunst gewesen, der er am meisten zu verdanken hatte. Bei seinen Landschaften gründe sich Gainsborough nicht nach den Wünschen seiner Beteller zu richten. Nach seinen eigenen Worten malte er Landschaften, weil es ihn freute, Bildnisse, weil es Geld einbrachte. Hier in der Landschaftsmalerei mußte Gainsborough seine innere Unzufriedenheit unmittelbar zum Ausdruck zu bringen. Er befreite sich von allen Vorbildern und gab, manchmal fälschlich, aber doch in ehrlichem Ringen, was er in der Natur sah. Die Schlichtheit der Empfindung machte ihn schäferlich in seinen Landschaften, so daß die Engländer die moderne Landschaftsmalerei überhaupt mit Gainsborough beginnen lassen. Aber er blieb doch auch hier ein Meister des Hofes, ein britischer Prophet, voraussetzend auf die bevorstehende Zeit, die erst der englischen Landschaftsmalerei am Anfang des 19. Jahrhunderts beschieden war.



Eingetroffen
ein Waggon
Linoleum
Verkauf zu ganz aussergewöhnlich
niedrigen Preisen ab Montag früh
NUSSBAUM

Halle-Saale Das Kaufhaus für Alle Gr. Ulrichstraße 60—61

Heißer Favorit

in dem großen Wettkampfe unserer Abteilungen während den Wohlfühlen Wochen um die billigsten Preise ist unsere große Spezial-Abteilung

Linoleum

Wir machen unsere Kundenschaft ganz besonders darauf aufmerksam, daß die heute angebotene Ware in hervorragender Qualität u. vollkommen einwandfrei ist.

Der Verkauf erfolgt zu

spottbilligen Preisen!

Besuchen Sie uns, Sie werden überzeugt sein und kaufen!

Granit-Linoleum Auslegeware durchgehende Muster in viel. Farben, ca. 200 cm breit . . . Quadratmeter	4.50
Jnlald-Linoleum durchgeh. Muster, ca. 200 cm breit, zum Auslegen von Räumen Quadratmeter	5.90
Linoleum-Läufer Druck, schöne Muster mit Kante ca. 60 67 90 180 cm breit	1.95 2.25 2.95 4.75
Granit-Läufer durchgemustert, mit Druckrand ca. 60 67 90 110 cm breit	2.70 3.20 4.10 4.95
Jnlald-Muster durchgehende Muster, ca. 67 cm breit ca. 90 cm breit	4.50 5.90
Linoleum Teppiche Druckmuster mit Rand, sehr große Auswahl ca. 150/200 200/250 200/300	11.75 19.75 24.75
Linoleum-Vorlagen ca. 45/85 50/85 60/90 70/110 ohne Kante m 0.68 0.98 1.15 mit Kante m 1.45 1.95 2.95	

Sonder Angebot

Linoleum Druckmuster, ca. 200 cm breit, z. Auslegen von Räumen u. für Teppiche geeignet, mit kleinen Schönheitsfehlern Quadratmeter **2.85**

Jnlald-Teppiche mit Rand, mit kleinen Schönheitsfehlern ca. 200/250 200/300 Stück **6.75 27.90 32.7**



**Ja wohl, ich will nicht,
dass mein Frauchen
sich plagt!**



Was hätten alle Erfindungen der modernen Wissenschaft für einen Sinn, wenn wir sie uns nicht zunutze machen? Vor 20 Jahren mochte es noch notwendig sein, dass unsere Frauen-Wohlbefinden und Gesundheit opfernd-sich mit Waschbrett und Bürste quälten. Heute regiert Persil die Stunde! Persil ist die Erlösung von Umständlichkeit, Mühe und Ärger. Persil ist das Waschmittel der modernen Frau!

**Aber.
die richtige Anwendung!**

Persil soll stets allein gebraucht werden, ohne Zusatz und wird kalt aufgelöst!

Nur so wird dieses wundervolle Waschmittel in seiner vollen Wirkung ausgenutzt!

Hoffmann
Kölnig

Ziehung 2.-4. Juni
Köner Bombardier-Geld-Lotterie
 200000
 100000
 75000
 25000
 10000
 Die Gewinne bis über Abzug zahlbar
Lose zu 3 M.
 Postgebühr und Liste 30 Pfennige.
 5 Lose für 15 M.
 überall erhältlich
 Deutsche Lot.-Emiss.-Ges.
 Berlin W.3, Lennéstr. 4.
 Postfachkont. Berlin 13570

Grabdenkmäler
 Grabsteinsetzungen
 Schwarz-Weißer Silberstein
 in großer Auswahl
 äußerst preiswert
Dieo Vietig,
 Steinmetzwerk. Domstr. 10.

Funk-Gerät
 Apparate, Ersatzteile
 Radio-Vollset
Radio-Vollset
 Ober-Löscherstraße 13

Pianos
 neu, vorzüglich
 Fabrikate, vermietet zu
 mäßigen Preisen, mit
 evtl. Anrechnung bei
 späterem Kauf.
 Näheres durch
B. Döll
 Pianohaus
 Halle a. S.,
 Große Ulrichstr. 83/84.

Die neuesten
Modeschöpfungen
 in hervorragend schönen
**Damen-Mänteln, Kostümen,
 Kleidern, Blusen, Röcken, Complots**
 welche täglich eingehen, kommen zu
außergewöhnlich billigen Preisen
 zum Verkauf. Von der kleinsten Kinder- bis zur größten Damengröße sind die Sortimente jetzt
 auf das reichhaltigste sortiert und laden wir zur Besichtigung unserer Auslagen ergebenst ein.
Otto Dobkowitz

Lesen den „Merseburger Korrespondent“
Fassaden-Anstriche
 mit Patent-Oel- oder Kalkfarbe
Maler- und Tapezier-Arbeiten
 Firmenschilder auf Holz, Putz oder Glas
 Spez.: Holzbockstaben, vergoldet oder ff lackiert
 führt sauber und preiswert aus
Fa. Albert Wadle
 Telefon 781 Weissenfeller Straße 2 Telefon 781

Sie haben Anspruch
 darauf, als Bezieher des Merseburger
 Korrespondent täglich stets zur gewöhnlichen
 Stunde das Blatt zugestellt zu erhalten.
 Treten Unregelmäßigkeiten in der Bedienung ein, so wollen
 unsere geschätzten Bezieher die Geschäftsstelle sofort davon
 in Kenntnis setzen, damit für Abhilfe gesorgt werden kann.
Merseburger Korrespondent (Bezugs-Abteilung)

Gummistempel
 Metallstempel u. Klebdruck
 FRANZ SEIFERT
 Merseburger
 Kalligraphen
 Büro- u. Zeichenbedarf
 // Geschäftsbücher //

Reparaturen
 an Ähren aller Art
 auch an komplizierten
 Werkzeugen, werden in eigen-
 herstellter Werkstätte sehr sauber u.
 gepulvert mit Granatöl
 ausgeführt.
Ähren-Hebber
 Hofmannstr. 19,
 Ecke Weinberg.

Fertige Linsen
für 29 Mark
 inkl. Zutat und Anprobe
 moderner Anzug oder
 Mantel nach gen.
Maß
 aus mitgebrachten Stoffen.
 Guter Sitz.
M. Ehrlich
 Halle a. S.,
 Leipziger Straße 69.

Wie die Maiflüchchen in den Wald kamen.
 Als der liebe Gott die Blumen gemacht
 hatte, da fragte er eine Jede, wo sie wachsen
 wollte, und wenn sie sagte, da und dort, so
 trug sie ein Engel dahin und grub sie ein,
 wo sie jetzt noch steht. Die eine wollte auf
 den Bergen wohnen, die andere im Tale, die
 eine im trodenen, die andere im jumpfigen
 Lande und so weiter. Die meisten Blumen
 freilich wählten sich die Felder und besonders
 die Wiesen zu ihrem Wohnort. In der
 Wald machten sie nicht gern zihen, weil sie
 da ihr Haut nicht der lieben Sonne aus-
 weiden konnten, sondern jodiel im Schatten
 hätten sitzen müssen. Daher gab es nur
 wenige Blumen im Walde, außer solchen, die
 gerade Schatten lüchten und dahlstich ihren
 Wunsch befreitlich fanden.
 Als nun der erste Mai auf der Erde ein-
 zog, auf den Feldern und Wiesen alles im
 herrlichsten Farbenfeste prangte, und die
 Wohlgerüche der Blumen balsamig die Luft
 durchzogen, da wurde den Wald böse und
 neidisch; denn in seinem Bereiche blühten
 bloß geschlossene Anemonen und Himmel-
 schüssel.
 Und er überlegte sich das bei sich selbst
 und sprach: Was hilft mir's, daß die Bögel
 wiedergekommen sind und in meinen Zweigen
 so schön singen? Sie erfreuen sich auch an
 den bunten Blumen der Felder und Wiesen
 und hüpfen hinaus, um ihren Duft einzu-
 saugen. Wie lange wird's dauern, so ist's
 in mir öde und leer. Gätte ich aber auch
 schöne, blühende Blumen, so würde es recht
 hübsch und lebendig im Walde werden.
 Da erhob der Wald seine Stimme und
 rief unter die Feld- und Wiesenblumen
 hinein: Ihr guten Vögel, wenn doch einige
 von euch zu mir kämen, doch es auch bei mir
 bunt auslässe und Wohlgerüche die Luft
 durchzögen; sonst zieht alles aus von mir
 zu euch auf Feld und Wiese und ich muß
 ganz verlassen sein!
 Dabei flug der Wald an zu weinen, daß
 den Wiesenblumen die Tropfen auf die Köpfe

Spiele, war nur ein Fester an einem Dinge, an der Maschine oder an einem Wagen, und es geschah ein Unglück, so war alles vorbei und seine ganze Lebensarbeit wäre umsonst gewesen. Er traut auf das Gelingen des Werkes: O, Robert, mein Junge, wenn es gelingt, wenn diese Fahrt gelingt, dann ist alles gut und die Zukunft wird der Kommode gehören. Dann wird ein Netz von Seilen über die Erde gespannt sein und die Räder werden mit Dampf und Seil fortbewegt, die Zeit wird dann fern und gestochen sein, wo wir mit Puffkissen fahren und nicht vorwärts kamen, dann wird die neue Zeit da sein.“

Jetzt, zum ersten Male betete dieser starke Mann ein wenig, der sonst in Schätzen gestanden hatte, in Stunden, da er nicht nur Menschen, sondern dem Tod ins Gesicht sah, dieser Mann war erregt und erst wieder froh, als er auf der Maschine hand und sah seine, seine geliebte und vertraute Kommode. Unten hand die Direktion, und dort war die Masse der Arbeiter, der Arbeiter. Hinter der Maschine war ein Koffenwagen, auf dem eine Musikpelle sah, in einem Wagen saßen die Passagiere, dann folgten Frachtwagen.

„Ach! Da zog Stephenson am Hebel, einen Schrei stieß die Maschine aus und warf sich mit einem Ruck vorwärts. Alles war verwundert, da war der Zug schon verschwunden. Wenn ein Unglück geschah? Nein, nach drei Stunden dampfte der Zug wieder heran, und Stephenson hatte einen seiner glücklichen Töne, alle beklammerten ihn, und selbst die Arbeiter mußten zugeben, daß Stephenson etwas Unvergleichliches geleistet hatte.“

Nun war der Erfolg da, ein Netz von Eisenbahnhilfen zog sich allmählich über ganz England, und der Fracht- und Personenverkehr ging mehr und mehr in die Hände der Eisenbahnhilfen über. 1835 reifte Erwarten dann nach Belgien und entstand Pläne für den Bau belgischer Eisenbahnen, und bereits 10 Jahre später waren die belgischen Bahnen ausgebaut. Dann gingen auch Frankreich und Spanien an, und Stephenson half mit seinen Plänen, wo er nur konnte. Sein Sohn Robert hatte sich zu einem guten Ingenieur emporgearbeitet und er leitete die Eisenbahnhilfen im südlichen England, während sein Vater die im Norden leitete. Er kannte keine Mühe, immer arbeitete Stephenson, es kamen Tage, an denen er

12 Stunden seinem Sekretär Briefe diktierte, denn nun gab es Aufgaben in aller Welt für ihn. Dann schloß er ein paar Stunden und begann unbehelligt wieder zu arbeiten. Nur als er seine Kräfte schwinden fühlte, lebte er in einem netten stillen Hause, dem Pavilion-Gasse bei Chesterfield, und ging in den grünen Wäldern und Feldern spazieren, und am 12. August 1848 starb er nach diesem Leben der Arbeit und des Aufstiegs, nach einem königlichen Leben.

Ein Schwanz von Till Eulenspiegel.
 (Schluß.)

Zum Glück kam gerade ein Bauer mit einer Fuhre Stroh des Weges gefahren. Dem Kaufte der Herr mehrere Bund Stroh aus, reinigte damit den Wagen, und das saubere Stroh behielt er zum Sitz für sich; Eulenspiegel aber rief er zornig zu: „Du listiger Schalk, ich wollte, du sähest an den listigen Galgen.“

Das ließ sich Eulenspiegel nicht zweimal sagen. Ohne daß sein Herr darauf achtete, schlug er die Richtung nach dem Galgen ein, und als er dorthin angekommen war, hielt er an, spannte die Pferde aus und weckte seinen Herrn, der eben ein bißchen eingeschlummert war: „Wir sind an Ort und Stelle“, meldete er. Der Herr rief sich die Augen, schaute dann umher, und als er die Gegend erkannte, freute er, was denn das zu bedeuten hätte. „Ihr hiehet mich unter den Galgen fahren, und da glaubte ich, daß Ihr hier eine kleine Raft machen wolltet.“

Was war der Kaufherr im stillen ergrimmt; doch was sollte er unterwegs mit dem Anecht beginnen, mußte er doch des selbigen Tages noch in Goslar sein. Deshalb gebot er ärgerlich: „Spanne die Pferde wieder ein, du Schalk, und fahre nur gerade aus und sieh dich nicht um.“ Nun zog Till aus dem Wagen den Nagel heraus, der den Kaufherrn und das Hintergeißel zusammenhielt.

Da geschah es denn, daß der Wagen, als sie eine kurze Strecke gefahren waren, auseinanderging. Das Hintergeißel mit dem Vorderfuß schien, während Eulenspiegel mit dem Vorderteil davonfuhr, ohne sich umzusehen. Während der Fahrt schrie ihm der Kaufherr nach und gebot, anzuhalten. Da das aber nichts nützte, so lief er hinter dem Vorderteil des Wagens her, bis er ihn ein-

holte, wobei ihm fast die Junge aus dem Sattel hing.

Als er am anderen Tage mit Eulenspiegel wieder zu Hause angelangt war, beschloß er, seiner Ehefrau nichts von dem Reiserlebnis zu erzählen, um nicht zu dem Schanden auch noch den Spott zu haben. Zu Eulenspiegel aber sprach er: „Merke wohl, es ist jetzt Abend, und man will nicht liegen, doch ich dich während der Nacht auf die Straße gemoren habe, die Nacht also bleib noch hier. Ich und trint und schlaf dich aus, aber morgen mit dem frühesten räumst du mir das Haus. Ich kann dich nicht länger behalten, denn du bist ein arger Schalk.“

„Ach, das ist böse, lieber Herr!“, kammerte Eulenspiegel. „Ach tue doch alles, was Ihr verlangt, und bekomme so schlechten Dank; aber wenn Euch meine Dienste nicht mehr gefallen, so muß ich schon morgen das Haus räumen und weiter wandern.“

„Das tue in Gottes Namen“, sprach der Kaufherr. Am anderen Morgen sagte er noch einmal zu Eulenspiegel:

„Ich und trint dich satt und dann räume mein Haus. Ich will in die Kirche zu frühmessen gehen; laß dich nicht wieder hängen, wenn ich heimkomme.“ Eulenspiegel schmeig. Als aber der Kaufherr das Haus verlassen hatte, kam er dem Befehl des Kaufherrn nach, das heißt, er fing an, das Haus zu räumen. Zu diesem Zweck warf er alles, Tische, Stühle, ja selbst das idene Geschirr, die Töpfe und Pfannen auf die Straße.

Darüber waren natürlich die Nachbarn ganz verwundert, hatten sie es bis dahin doch nie erlebt, daß ein vernünftiger Mann seinen Gaudrat auf die Straße jagen läßt. Während Till nun noch eifrig mit seinem Werk beschäftigt war, kam der Kaufherr aus der Kirche zurück und war nicht wenig erstaunt darüber, seinen ganzen beweglichen Besitz auf der Straße anzutreffen. „Gast du denn noch nicht genug des Unheils angeliefert“, rief er Eulenspiegel zu, „und willst du dich noch immer nicht von ihnen trennen?“

„Ja, Herr! Das will ich gern“, erwiderte Eulenspiegel. „Ich wollte nur erst Euren Befehl nachkommen, denn Ihr hiehet mich doch, erst das Haus räumen und dann wandern. Seht, lieber Herr, Ihr kommt mir auch gerade gelegen, denn das Faß hier ist mir zu schwer, greift doch mit an, daß ich es auf die Straße trage.“

Dieser Spott war dem Kaufherrn denn doch zu arg; er nahm deshalb einen derben Steden und schlug auf Eulenspiegel so lange ein, bis dieser endlich daronlieft.

Der schon einmal betrogen ist Durch eines Schelmen Hinterlist, Soll ihm zum zweitenmal nicht trauen, Wie seine Ehrlichkeit nie kann.

Wie die Maiflüchchen in den Wald kamen.

Als der liebe Gott die Blumen gemacht hatte, da fragte er eine Jede, wo sie wachsen wollte, und wenn sie sagte, da und dort, so trug sie ein Engel dahin und grub sie ein, wo sie jetzt noch steht. Die eine wollte auf den Bergen wohnen, die andere im Tale, die eine im trodenen, die andere im jumpfigen Lande und so weiter. Die meisten Blumen freilich wählten sich die Felder und besonders die Wiesen zu ihrem Wohnort. In der Wald machten sie nicht gern zihen, weil sie da ihr Haut nicht der lieben Sonne ausweiden konnten, sondern jodiel im Schatten hätten sitzen müssen. Daher gab es nur wenige Blumen im Walde, außer solchen, die gerade Schatten lüchten und dahlstich ihren Wunsch befreitlich fanden.

Als nun der erste Mai auf der Erde einzog, auf den Feldern und Wiesen alles im herrlichsten Farbenfeste prangte, und die Wohlgerüche der Blumen balsamig die Luft durchzogen, da wurde den Wald böse und neidisch; denn in seinem Bereiche blühten bloß geschlossene Anemonen und Himmelschüssel.
 Und er überlegte sich das bei sich selbst und sprach: Was hilft mir's, daß die Bögel wiedergekommen sind und in meinen Zweigen so schön singen? Sie erfreuen sich auch an den bunten Blumen der Felder und Wiesen und hüpfen hinaus, um ihren Duft einzusaugen. Wie lange wird's dauern, so ist's in mir öde und leer. Gätte ich aber auch schöne, blühende Blumen, so würde es recht hübsch und lebendig im Walde werden.
 Da erhob der Wald seine Stimme und rief unter die Feld- und Wiesenblumen hinein: Ihr guten Vögel, wenn doch einige von euch zu mir kämen, doch es auch bei mir bunt auslässe und Wohlgerüche die Luft durchzögen; sonst zieht alles aus von mir zu euch auf Feld und Wiese und ich muß ganz verlassen sein!

Dabei flug der Wald an zu weinen, daß den Wiesenblumen die Tropfen auf die Köpfe



Handballmeisterschaft der D. S.

Zur Vorrunde am 15. Mai.

Drei Clappen sind noch auf dem Wege zur Deutschen Handballmeisterschaft der Deutschen Turnerschaft zurückgelegt die morgen stattfindenden Vorrundenspiele. Die Spielgemeinschaft am 29. Mai und der 1. Juni in 20.000 Zuschauer. Die Turnerschaft hat die Vorrundenspiele in Merseburg, Gera und Saalfeld. Die Spiele werden von acht Kreisgruppenmeistern im Handball bestritten. In Merseburg: Polizeiportverein gegen VfL 02. In Gera: VfL 02 gegen VfL 02. In Saalfeld: VfL 02 gegen VfL 02.

Die Vorrunde wird folgende Kreisgruppenmeister im Kampf: In Merseburg: Polizeiportverein gegen VfL 02. In Gera: VfL 02 gegen VfL 02. In Saalfeld: VfL 02 gegen VfL 02. Die Spiele werden von acht Kreisgruppenmeistern im Handball bestritten. In Merseburg: Polizeiportverein gegen VfL 02. In Gera: VfL 02 gegen VfL 02. In Saalfeld: VfL 02 gegen VfL 02.

Eine Wendung zum Besseren im Saalegau-Fußball

Sorgfältige Auswahl der Gegner für unsere Spieler. — Chemnitz, Saalfeld, Weißenfels, Arnstadt, Jena und Saalfeld. Im Kampf gegen Chemnitz. Die Spiele werden von acht Kreisgruppenmeistern im Handball bestritten. In Merseburg: Polizeiportverein gegen VfL 02. In Gera: VfL 02 gegen VfL 02. In Saalfeld: VfL 02 gegen VfL 02.

Man denkt jetzt an Wiederherstellung, an die Rückkehr zur Höhe des Fußballs. Die Spiele werden von acht Kreisgruppenmeistern im Handball bestritten. In Merseburg: Polizeiportverein gegen VfL 02. In Gera: VfL 02 gegen VfL 02. In Saalfeld: VfL 02 gegen VfL 02.

Die Spiele werden von acht Kreisgruppenmeistern im Handball bestritten. In Merseburg: Polizeiportverein gegen VfL 02. In Gera: VfL 02 gegen VfL 02. In Saalfeld: VfL 02 gegen VfL 02.

Die Spiele werden von acht Kreisgruppenmeistern im Handball bestritten. In Merseburg: Polizeiportverein gegen VfL 02. In Gera: VfL 02 gegen VfL 02. In Saalfeld: VfL 02 gegen VfL 02.

Neumark in Vorkämpfern. Der Sieg in Gera... Die Spiele werden von acht Kreisgruppenmeistern im Handball bestritten. In Merseburg: Polizeiportverein gegen VfL 02. In Gera: VfL 02 gegen VfL 02. In Saalfeld: VfL 02 gegen VfL 02.

Bräuen im Wettbewerb. Die Bräuen werden... Die Spiele werden von acht Kreisgruppenmeistern im Handball bestritten. In Merseburg: Polizeiportverein gegen VfL 02. In Gera: VfL 02 gegen VfL 02. In Saalfeld: VfL 02 gegen VfL 02.

Jugend-Fuß- und Handball. Die Spiele werden... Die Spiele werden von acht Kreisgruppenmeistern im Handball bestritten. In Merseburg: Polizeiportverein gegen VfL 02. In Gera: VfL 02 gegen VfL 02. In Saalfeld: VfL 02 gegen VfL 02.

Leichtathletik. Die Spiele werden... Die Spiele werden von acht Kreisgruppenmeistern im Handball bestritten. In Merseburg: Polizeiportverein gegen VfL 02. In Gera: VfL 02 gegen VfL 02. In Saalfeld: VfL 02 gegen VfL 02.

Größtkampftag in Großkayna. Die Spiele werden... Die Spiele werden von acht Kreisgruppenmeistern im Handball bestritten. In Merseburg: Polizeiportverein gegen VfL 02. In Gera: VfL 02 gegen VfL 02. In Saalfeld: VfL 02 gegen VfL 02.

Das Wettvergnügen zum Großtafelau. Die Spiele werden... Die Spiele werden von acht Kreisgruppenmeistern im Handball bestritten. In Merseburg: Polizeiportverein gegen VfL 02. In Gera: VfL 02 gegen VfL 02. In Saalfeld: VfL 02 gegen VfL 02.

28 Herrenmannschaften mit	700
14 Jugendmannschaften mit	350
16 Frauenmannschaften mit	400
9 Damenmannschaften mit	180
8 Mädchenmannschaften mit	120
Zusammen:	1700

Am 29. Mai 1926 wurden 1726 Teilnehmer gemeldet, von denen 1586 am Start erschienen, 1925 waren es 1515, 1924 waren es 1575 und 1924, beim ersten Versuch alle teilgenommen 742 Spieler von 925 vorhergemeldet.

Wenn sich alle Erwartungen erfüllen, dann wird der diesjährige Wettbewerb in jeder Hinsicht alle Vorgänger in den Endzeiten stellen. Auch die Vorrunden haben sich durch die Einführung der festen Spielzeiten nicht nur bei den teilnehmenden Vereinen, sondern auch bei den Zuschauern einen lebhaften Stellen gemacht, es ist ein großer Erfolg, der es erfordert vor allem eine ständige, zeitliche Vorbereitung, um die einwandfreie Durchführung zu gewährleisten.

Ein „Internationales“ in Halle. Die Reichsathletikgemeinschaft Halle, der u. a. die drei führenden hiesigen Sportvereine VfL 02, VfL 02 und VfL 02, werden veranstalten am 27. und 28. Mai ein großes internationales Leichtathletik-Sportfest auf dem Sportplatz des Sportvereins 02 in der Merseburger Straße und einer 12 Kilometer langen Laufstrecke durch Halle und das Saalefeld. Einschlüssig werden zur gegebenen Zeit noch bekanntgegeben.

Handball DSB.

Polizeiportverein Merseburg in Erfurt. Am morgigen Sonntag erobert der Merseburger Polizeiportverein den Handball gegen VfL 02 in Erfurt. Das Spiel wird bei 6:3 als Sieger lag, sich die Spielstätte der Erfurter erst in der zweiten Hälfte erkennen. Unsere Polisten, die nach dem letzten Ergebnisse im letzten in ihrer Form etwas zurückgegangen sind, werden sich auf Erfurter Boden bewähren müssen. Trotzdem rechnen wir auf einen, wenn auch knappen, Sieg.

02, 99 I - Borussia Halle I. Mit Aufschlag auf die Denkmalsfeierlichkeiten am Nachmittag trägt der 02, 99 I, 1926 bereits vormittags auf seinem Sportplatz ein Handballspiel gegen die erstklassige Borussia Halle I aus. Das Spiel wird sehr interessant zu werden, da die 02, 99 I die vor einigen Wochen in Halle erlittene Niederlage wieder wettzumachen versuchen. Borussia Halle I hat den Merseburger Handballfreunden kein Leichtes zu machen, da man weiß, daß sie einen erstklassigen Handball spielen.

Bräuen I - Mücheln I. Zum ersten Male treten die Bräuen wieder gegen Mücheln an. Mücheln II, die Bräuen, werden als gleichwertig empfunden, ist, so daß guter Handballspiel gegeben werden dürfte.

Faustball

Merseburger Faustballspiele. Am Sonntag treten auf dem Turnplatz am „Strandbühnen“ die I. Mannschaft (Westfälische) der Turnerschaft Vereinigung Merseburg und die gleichnamige Mannschaft des Ballclubs 02, 99 I und Sportvereins zur Austragung eines Faustballspiels an. Da die hiesige Mannschaft in der diesjährigen Spielzeit noch unerschlagen geblieben ist, wird es ein interessantes Spiel sein, um den Sieg zu erringen. Ein spannendes und interessantes Spiel wird sich dem Faustballfreunden bieten.

Handball DT.

02, 99 I - Mücheln II - 02, 99 I. Am Sonntag wird ein Spiel zwischen dem Sonntag auf dem Sportplatz der Saalefelder Turnerschaft, Halle, und zwar die II. Mannschaft vom Saalefeld gegen die II. Mannschaft der VfL 02, 99 I. Das Spiel wird sehr interessant zu werden, da die 02, 99 I die vor einigen Wochen in Halle erlittene Niederlage wieder wettzumachen versuchen. Borussia Halle I hat den Merseburger Handballfreunden kein Leichtes zu machen, da man weiß, daß sie einen erstklassigen Handball spielen.

Tennis

30 Spiele in einem Satz. Uffen-Winter gegen Dierke-Koch-Timmer. Auf den Tennisplätzen im Saalegau werden die beiden Amerikaner Tilden und Nutter ihre zweite Vorstellung. Sie treten im Doppel mit Dierke-Koch-Timmer zusammen. Nach anfänglicher Überlegenheit der Amerikaner, die über Spielweise der ersten Satz gewonnen, sind im zweiten ein ungutes Gefühl, das die Amerikaner in ihrem Spiel erhitte. Nach weniger als 20 Spiele wurden die Amerikaner durch die Deutschen mit 6:4 im ersten Satz besiegt. Nach dem letzten Satz war die Entscheidung für die Amerikaner noch nicht erlitten. Sie gaben sich erst 6:4 geschlagen. 6:0, 16:14, 6:4 ist ein Ergebnis, das im internationalen Tennis außerordentlich selten vorkommt.

Die in Uffen-Winter am Freitag gewonnenen letzten beiden Endspiele des Uffen-Winter-Turniers. Am Freitag wurde der Uffen-Winter-Turnier von den sehr guten Form befindlichen Nutter glatt mit 6:4, 6:3, 6:3 geschlagen. Dierke-Koch-Timmer konnte die zweite, zwischen Dierke-Koch-Timmer und Tilden angetragene Wendung von letzterem nur mit großer Anstrengung gewinnen. Beide Gegner waren ungeschlagen, bis das Spiel zum Ende war. Die Deutschen führten hingegen wurde. Das Uffen-Winter-Turnier hatte sich also 6:4, 6:3, 7:5 für Tilden. Die Amerikaner haben aber also den Uffen-Winter-Turnier gewonnen. Die Uffen-Winter-Turnier sind mit 4:1 gewonnen.

Vereins-Nachrichten

Sportverein von 1926 Merseburg. Es ist Ehrenmitglied sämtlicher Mitglieder, die der Grundsteinlegung zum 25. Jubiläum teilgenommen. Die Spiele werden... Die Spiele werden von acht Kreisgruppenmeistern im Handball bestritten. In Merseburg: Polizeiportverein gegen VfL 02. In Gera: VfL 02 gegen VfL 02. In Saalfeld: VfL 02 gegen VfL 02.

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, den 15. Mai 1927 (Kantate).
Gesammelt wird eine Kollekte für den Provinzial-
Anschluß für Innere Mission in Magdeburg.

Evangelische Gemeinden.

Es predigen:

Dom. Form. 10 Uhr: Pastor Buttke. — Form. 11 Uhr:
Kinder Gottesdienst. — Donnerstag, abends 7 1/2 Uhr:
Bibelstunde in der Herberge zur Heimat. Pastor
Buttke.

Stadt. Form. 10 Uhr: Pastor Angermann. — Form.
11 1/2 Uhr: Kindergottesdienst. Pastor Riem. —
Donnerstag, abends 8 Uhr: Bibelstunde, Breite
Str. 18. Pastor Angermann. — Ev. Mädchenbund
St. Mariin. Dienstag, abends 8 Uhr: Choralabend
a. b. Geisel 5. Frau Pastor Riem. Mittwoch,
abends 8 Uhr: Versammlung a. d. Geisel 5. Pastor Riem.

Neumarkt. Form. 10 Uhr: Pastor Sott. — Form.
11 Uhr: Kindergottesdienst. — Montag, abends
8 Uhr: Konfirmande Söhne im Pfarrhause. — Donner-
stag, abends 8 Uhr: Widdjenerverein St. Thomas
im Pfarrhause.

Altenburg. Form. 10 Uhr: Pastor Krögenstein.
— Form. 11 Uhr: Kindergottesdienst. Pastor Mielche.
— Montag, nachmittags 4 Uhr: Frauenhilfe in der
Herberge zur Heimat. — Evangelischer Mädchenbund
St. Vit. Dienstag, abends 8 1/2 Uhr: Versammlung
in der Herberge zur Heimat.

Meuschan. Form. 8 Uhr: Pastor Krögenstein.

Effien. Form. 8 Uhr: Pastor Sott.

Röhren. Form. 10 Uhr: Gottesdienst. — Form.
11 1/2 Uhr: Kindergottesdienst. — Mittwoch abends
8 Uhr: Gemeinabend des Coana Vereins. Licht-
bilder-Vortrag „Land und Leute in China“. Diener
Sott. Sott. — Donnerstag, abends 8 Uhr: Abung
des Kirchchors. (Kirche).

Katholische Gemeinden.

Merseburg. 7 Uhr: Frühmesse mit Predigt; 10 Uhr
Mitt mit Predigt; 8 Uhr: Andacht. — Mittwoch
und Freitag 8 Uhr: Andacht.

Röhren. 7 Uhr: Frühmesse mit Predigt; 9 1/2 Uhr:
Mitt mit Predigt; 8 1/2 Uhr: Andacht.

Kayna. 7 1/2 Uhr: Gottesdienst mit Predigt.

Schafstädt. 10 Uhr: Gottesdienst mit Predigt.

Christliche Gemeinschaft (i. d. L.)

Mittwoch, abends 8 Uhr: Bibelstunde in der Herberge
zur Heimat (Eintrags-Prüfungsaussch.)

Christliche Versammlung Blankethöhe 1.

Sonntag, abends 8 Uhr: Conquillationsvortrag. —
Donnerstag, abends 8 Uhr: Bibelstunde.

Ev. Männer- und Jugendverein.

Freitag, abends 8 Uhr: Bibelstunde an der Geisel 5.

Mairol Spezial-Dünger
für Topfpflanzen
entw. in Dresden, Postfach 2000, 4. Sembr. 1927.

Auf Teilzahlung
Küchengeräte verkaufen wir
Küchmann & Co.
Gr. Ulrichstr. 51 - Eingang Schulstr.

Unwiderruflich
Abzug 24, 75 u. 21 M.
Wohlfahrts-Lotterie
80000
30000
20000
10000
Willy Arndt
Zu haben bei:
Willy Arndt
Oelgrube 35 - Tel. 788

Wann kriecht
Allerwelt Brandt?
Jeder der Allerwelt Brandt 1x probiert hat!
Wann kriecht
Allerwelt Brandt mit Naxon nach
besonderem Verfahren präpariert, gerund
und wohlriechender als gewöhnlicher
Gerodekaffee ist.
Wichtig! Fragen Sie bei Ihrem
Kaufmann danach.
Robert Brandt
MAGDEBURG * HAMBURG
GEGRÜNDET IM JAHRE 1062
Was steht mir
im Jahre 1927 bevor?
Fordern Sie Broschüre:
Geburtsdatum angeben
Hilfrol. R. H. Schmidt,
Berlin 891 S., Schönlein-
straße 24. Müdd., erbeten.
Streichfertige Del- u. Lackfarben
für alle Zwecke
Zinnis / Kreide / Leim / Pinfel usw.
kaufen Sie am vorteilhaftesten
im Fachgeschäft
Willy Büchtemann
Büchtemannstr. 2 - Schloßhöhe
Aufpolsterarbeiten
3 Solus u. Matrassen werden
schnell und gut ausgeführt
B. Hartlich, Deluge 1.

Ausverkauf
eines Fabriklogers in Woll- und seidenen Sachen,
Pulswosen, Westen, Sweaters und Röcken.
Zusätzlich empfehle zu billigen Preisen:
Einfachenden, Oberenden, Kragen u. Krawatten
Damen-, Herren- u. Kinderstrümpfe, Wadenstrümpfen
E. Peters
Unter-Altenburg 4.
Unter-Altenburg 4.
mit der Bürste
aufgetragen, nicht mit dem Lappen,
gibt dem Fußboden eine warme und
gleichmäßige Färbung.
Keine abgetretene Stellen mehr
Bohner-Farbwachs
Perladin
Lichtecht-wasserfest - reine Farb-
stoffs-Hochglanzlack
Nicht zu verwechseln mit den
Bodenbeizen!
Terpentin-Schuhputz
Perladin
Wer durch das Jammern mit
Eigene will wandeln,
Muß seine Schuhe anders mit
Perladin behandeln!
Für jeden
der etwas lüchelt oder zu verkaufen
hat, Zeitung müßig oder für einen
Pfeifen die geeignete Kraft lüchelt,
benötigt eine kleine Anzeige im Merseburger Korrespondent,
dem führenden (Familien-)Blatt in Stadt, umh. Samb.

Formulare zu
Schulunterfuchungen
hält vorrätig.
Buchdruckerei
Th. Köpfer, Merseburg
Bismarckstr. 3
Bismarckstr. 324
Zu haben bei:
Hilfrol. R. H. Schmidt,
Berlin 891 S., Schönlein-
straße 24. Müdd., erbeten.
Gerechtfertigt:
Merseburg, den 11. April 1927.
Der Oberst
als Verfertiger des Kreisauslasses.
G. u. S. r.
Möglichkeit vorliegender Erlaubnis wird von mir auf Grund des
§ 270 Abs. 8 des Volkstreges vom 7. April 1913 (§ 26, S. 63)
generell genehmigt gemäß § 270 Abs. 4 des Volkstreges vom
7. April 1913.
Merseburg, den 16. April 1927.
Der Regierungspräsident.

„Spare wieder“
ist das Gebot der Stunde
Bring dein Geld
— auch kleine und kleinste Beträge — zur
Sreisparkasse Merseburg
(Gemeinnütz. manösch. Geldinstitut unter unbeschränkter Haftung des Kreis(es) Kleine Ritterstraße (Kreishaus))

Wir weisen hierdurch auf unsere Abteilung Knaben- und Burschenkonfektion nochmals besonders hin

Liam Mettner

Weißenfeler Str. 7 Merseburg am Gotthardtsteich

Mietweise

ohne Preisaufschlag überlassen wir unseren Stromabnehmern gegen 3-, 6-, 9-, 12 Monatsraten

Licht- und Kraftanlagen jeden Umfangs

Heiz- und Koch-Apparate aller Art

Motkanagen Pumpenanlagen
Bügelisolen Heizöfen Staubsauger usw.

Kochtöpfe
Kochplatten
Tauschieder
usw.

Kartoffeldämpfer
Heißwasserspeicher
Elektro-Columbus-Dampfabbe

Verlangen Sie schnelligst Angebot!

Lesen Sie sorgfältig unser Nachrichtenblatt!



Merseburg Gotthardstraße 29 Fernruf 221

Albert Trebst Gartenbaubetrieb

Nordstraße 12 und Blumenhaus am Gotthardtsteich (Fernruf 10) hält sich mit seiner reichen Auswahl an blühenden Pflanzen

für Balkone und für Fensterkästen für Gruppen und für Beete und für alle anderen Zwecke der Gartenverschönerung in best. Ware sehr empfohlen

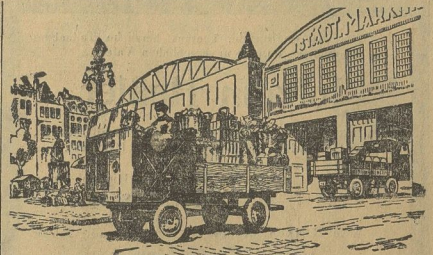


Germania-Versicherung Stettin

Sur Neubehaltung unterer höchsten Hauptagentur

fürden wir einen tüchtigen angeheben. Fern. Gemührt werden zeitgemäße Provisionen und weitestgehende Unterstützung der Wirksamkeit durch Subskription. Sachkenntnis sind darum nicht unbedingt erforderlich. Vermittlungen bitten wir an unsere Bezirksdirektion Erfurt, Schmidt-Liedtrische 12/13 zu richten.

Reflos und falls aus dritteljährig erteilen Sie durch Ihre Anträge im „Merseburger Korrespondent“ die Besichtigung in Stadt und Land.



Der »Kleine Hanomag« hat einen Bruder bekommen!

Er hat eine kräftige Konstitution, ein flinkes Wesen und stellt wenig Ansprüche. Seine Lebensaufgabe ist eine andere, denn er ist ein Klein-Lastwagen von 1/2-3/4 To Tragkraft Die vielen Vorzüge, die er mitbringt: billiger Betrieb, niedriger Anschaffungspreis und hohe Leistungsfähigkeit in Bezug auf Tragkraft, Stetigvermögen und Schnelligkeit machen es jedem vorwärtsstrebenden Geschäftsmann zur Pflicht, sich wenigstens sofort über den neuen

HANOMAG-Klein-Lastwagen zu unterrichten. Illustrierte Drucksachen werden kostenlos gesandt, eine Vorführung des Wagens ist für Sie unverbindlich. Bitte wenden Sie sich an unsere autor. Vertretung. Wir liefern Chassis, Pritschenwagen und Wagen mit geschl. Kasten Aufbau

Ratenzahlungen zu günstigen Bedingungen
HANOMAG / HANNOVER-LINDEN

Autor, Vertretung:
Willy Engel, Merseburg
Weißenfeler Straße 47. Telefon 1090.

Farben, Lacke, Pinsel, STREICHFERTIGE ÖLFARBEN.
Naben-Bernstein - Fußbodenlack
aus den allerbesten Rohstoffen hergestellt, die Qualitätis-Eckfarbe
Gotthardt-Drogerie
Hermann Emanuel
Dürit für Qualität

Radio-Freunde!
Infolge günstiger Abschlüsse bin ich in der Lage, meiner verehrt. Kundschaft durch ganz geringe Ratenzahlungen bis auf 10 Monate Dauer
komplette Radio-Anlagen mit Lautsprecher
zu liefern. Es kommen nur Markenfabrikate in Frage. Name bürgt für Qualität.
Radio-Verkaufs-Zentrale
A. Waldschmidt
Domstraße 14 Merseburg a. S. Telefon 142

Für Hausbrand und Industrie
Michel
Generalvertrieb für Merseburg und Umgegend
Michel-Brikett-Verkaufsstelle
m. b. H.
Merseburg
Nulandstraße, am Güterbahnhof
Fernruf 82

Gebrüder Scheibe
Zeitgemäße Wohnungseinrichtungen in bester Ausführung und geschmackvollen Formen
Gediegene Kleinmöbel als zweckmäßige Geschenke
Billige Einzelmöbel
Großes Sarglager
Geschäftsstelles
Vereins für Feuerbestattung, Merseburg und Umgegend, E. V.
Schmale Straße 25 Fernruf 235

33. Landwirtschaftliche Wanderausstellung
Dortmund
24. bis 29. Mai 1927
DEUTSCHE LANDWIRTSCHAFTS-GESELLSCHAFT BERLIN

Brikettpreiserhöhung am 1. Juni
MxW
Die Krone aller Briketts
Das gute Ludenauer Brikett verhält sich wegen seiner Standhaftigkeit im Feuer und Erzielung hoher Heizkraft große Ersparnisse auf dem Konio Brennmaterialien einer jeden Hausfrau
Weniger Verkauf für Köffen u. Umgegend durch
Hermann Zeiger, Köffen
Königlich. Fernsprechstelle. Landwirtstraße 15.

Arcona-Räder
Kaufen Sie kein Fahrrad bevor Sie den Katalog über das Arcona-Rad mit Blattfedergabel und das Arcona-Ballonrad gesehen haben. Diese Räder machen das Fahren auch auf den schlechtesten Wegen zum Vergnügen. Der reich illustrierte Katalog wird Ihnen ohne jede Kaufverpflichtung gratis und franco zugewandt.
Neue Spezial-Fahrräder von 36 - 48 cm.
Ernst Machnow Berlin C. 54, Weinmeisterstr. 14
Größtes Fahrrad-Spezialhaus Deutschlands

Geschäftsmann injeriere im „Merseburger Korrespondent“
Angehebene Lebensversicherungs-Gesellschaft
die einem der bedeutendsten Versicherungs-kongere angehört, sucht einen **erfahrene Sachmann** als
Subdirektor
Verlangt wird von demselben eine intensive, persönliche Verbetätigkeit und verantwortliche Beihigung.
Geboten werden der Zeit entsprechende Bezüge und zeitgehende Unterstützung, sowie Mitbetätigung in allen Zweigen der Sachversicherung.
Sachleuten, deren Persönlichkeit und Begehungen günstige Geschäftsentwicklung verbürgen, bietet sich Lebensstellung und Aussicht auf sehr gutes Fortwärtkommen.
Ausblühende Bemerkungen mit Lebenslauf unter Annabe der bisherigen Tätigkeit und Erfolge erbeten unter B. N. F. 3271 an **Ma, Haufenstein & Bogler**, Berlin N. W. 6.



Verboten... Verboten!

Ein höchster Befehl von Karl Ettlinger, München.

Sich gehe die Großtöchter!

Allo! so tanzt dich nicht weiter! Du bist ein Kind, bist du ohne Steuernarkeit...
Allo! diesen Ton verbitte ich mir einzeln!
Was ist das? "Küchen verboten!" - Ja, mit dem verbitte ich dir ebenfalls!

Es ist ja nicht wegen meiner, aber was soll das lächerliche Wolf denken? Die verbitte ich dir...
Du bist verboten! Ich bin verboten! Ich bin verboten! Ich bin verboten!

Das ist verboten! Ich bin verboten! Ich bin verboten! Ich bin verboten!

Das ist verboten! Ich bin verboten! Ich bin verboten! Ich bin verboten!

Das ist verboten! Ich bin verboten! Ich bin verboten! Ich bin verboten!

Das ist verboten! Ich bin verboten! Ich bin verboten! Ich bin verboten!

Die kleine Abenteuerin

Erzählt von Fritz Kaiser.

Es war am Tag nach seinem erlöschenden Vortragsabend, als sich bei dem Diener Wolfgang Vorburg zur Morgenstunde eine junge Dame melden ließ.

Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...

Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...

Unsere Rätselwelt.

Reuzworträtsel

Table with 10 columns and 10 rows for a crossword puzzle. Some cells contain numbers, others are empty.

Die Bedeutung der einzelnen Wörter: 1. Quellfluss der Weser, 2. Gemalte Stoffe, 3. Götter in Gestalten, 4. deutsche Universität, 5. Religion, 6. Himmelsleuchte, 8. christliche Herrscherfamilie, 10. Waffe, 12. Sonnenstein, 14. Stadt in Ostpreußen, 17. Götter, 18. Götter, 19. Himmelsleuchte, 20. weiblicher Vornamen, 21. Götter, 22. Himmelsleuchte, 23. weiblicher Vornamen, 24. Götter, 25. Himmelsleuchte, 26. weiblicher Vornamen, 27. Himmelsleuchte, 28. weiblicher Vornamen, 29. Götter, 30. Himmelsleuchte, 31. Götter, 32. Himmelsleuchte, 33. weiblicher Vornamen, 34. Götter, 35. Himmelsleuchte, 36. weiblicher Vornamen, 37. Götter, 38. Himmelsleuchte, 39. weiblicher Vornamen, 40. Götter, 41. Himmelsleuchte, 42. weiblicher Vornamen, 43. Götter, 44. Himmelsleuchte, 45. weiblicher Vornamen, 46. Götter, 47. Himmelsleuchte, 48. weiblicher Vornamen, 49. Götter, 50. Himmelsleuchte, 51. weiblicher Vornamen, 52. Götter, 53. Himmelsleuchte, 54. weiblicher Vornamen, 55. Götter, 56. Himmelsleuchte, 57. weiblicher Vornamen, 58. Götter, 59. Himmelsleuchte, 60. weiblicher Vornamen.

Verstecktes Rätsel...
Rivale - Teich - Brand - Kleid - Leid - Streik - Angel
Suchende haben Wörter sind, untereinander gestellt, seitlich bereit zu verstehen, das sind benachbarte, lehrrechte Buchstabenreihen, beide von oben nach unten gelesen, ein europäisches Königreich und eine Stadt in ihm ergeben.

herausgeputzt hatte. Das mochte das kleine Kind wohl bemerkt haben, hierher zu kommen? - Er schaute fragend in die köstlichen, braunen Augen.

Der Vorburg, der belächelt schenken über ihren Vortrag und gewandt dabei einen so tiefen Einblick über ihren Dichtungen, das ich einen tiefen Einblick habe...

Mein Kind, wo denken Sie hin! - Sie wissen nicht, was es heißt, einen solchen Vollen zu begleiten...

Das lachende Kindergehirn war plötzlich ernst geworden, und auch die Stimme klang nicht ganz so leicht wie vorher...

Das sind schönere Worte, Kimmich, Fräulein Weinhardt, die Ihnen im Leben sehr nützlich werden werden. Aber eine Sekretärin, wie ich sie brauche, werde ich nicht so leicht finden...

Die erste Ausdrück in dem schönen Mädchenantlitz hatte sich bei den Worten allmählich in Trauer verwandelt. Um den kleinen Mund wuchs es wie in leichten Zittern, und der Blick war fest auf die niedrigen Hände gerichtet, die im Schöße sich verkrampft hatten...

Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...

Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...

Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...

Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...

Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...

Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...

Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...

Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...

Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...

Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...

Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...
Die kleine Abenteuerin...

glauben danach handeln zu müssen, um zu Ihrem Lebensglück zu gelangen. Sie sind dabei in demselben Irrtum, als wenn Sie das Mädchen vom Schmeichler für eine wahre Gefährtin halten wollten.

Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...

Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...

Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...

Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...

Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...

Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...

Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...

Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...

Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...

Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...

Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...

Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...

Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...

Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...

Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...

Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...
Das kleine Abenteuerin...

Humoristische Ecke

Der Strassenhändler...
Der Strassenhändler...
Der Strassenhändler...

Der Sophist...
Der Sophist...
Der Sophist...

Der Aufsteiger...
Der Aufsteiger...
Der Aufsteiger...

Der Diener...
Der Diener...
Der Diener...

Der Richter...
Der Richter...
Der Richter...

Der Einsamer...
Der Einsamer...
Der Einsamer...

Der Aufsteiger...
Der Aufsteiger...
Der Aufsteiger...

Der Aufsteiger...
Der Aufsteiger...
Der Aufsteiger...

Der Aufsteiger...
Der Aufsteiger...
Der Aufsteiger...

Der Aufsteiger...
Der Aufsteiger...
Der Aufsteiger...

Am Neuesten

Neueste Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg

Kunstblatt des Stadt- und des Landkreises Merseburg
mit den wöchentlichen **„Inhaltreiche Beilage, der Unterhaltungsbeilage“** **„Am häuslichen Herd“**
des Landes **„Garten Land und Herd“** und dem jüngsten erscheinenden **„Kraut- und Wurzelblatt“**
des Landes **„Am häuslichen Herd“**
des Landes **„Garten Land und Herd“**
des Landes **„Kraut- und Wurzelblatt“**

erschien Mittwochs, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.
Preis pro Quartal monatlich 2.— Mark. Abgabe für den Postboten
beständig. Subskribentenliste bis zum 1. April monatlich
zu 20 Pfennig. Postbestellungsliste ohne Postgebühr. Einzelnummern
10 Pfennig. Sonntags 20 Pfennig. Am Tage des Abdruckes
10 Pfennig. (Nicht abgeben) bei der Redaktion. Abgabe für den Postboten
beständig. Subskribentenliste bis zum 1. April monatlich
zu 20 Pfennig. Postbestellungsliste ohne Postgebühr. Einzelnummern
10 Pfennig. Sonntags 20 Pfennig. Am Tage des Abdruckes
10 Pfennig. (Nicht abgeben) bei der Redaktion.

Verlagsanstalt für den oberhessischen Raumkreis am 10. März
im Westwall 40 Pfennig; die Christenvereine und
Katholiken 20 Pfennig. Abgabe für den Postboten
beständig. Subskribentenliste bis zum 1. April monatlich
zu 20 Pfennig. Postbestellungsliste ohne Postgebühr. Einzelnummern
10 Pfennig. Sonntags 20 Pfennig. Am Tage des Abdruckes
10 Pfennig. (Nicht abgeben) bei der Redaktion.

Ne. 112. Sonnabend, den 14. Mai 1927 53. Jahrgang

Spannung zwischen London und Moskau Eine scharfe Protestnote Rußlands gegen die Hausjuchungen

Das politische Ereignis des Wochenendes ist die Botschaft, die am Donnerstag nachmittags durch die politische Polizei an die Londoner Botschaft übergeben wurde. Die Botschaft, die von der russischen Gesandtschaft in London, durchgereicht wurde, 150 Zeilen umfassen und um 1/2 Uhr nachmittags das Gebäude der Arcos und begann sofort eine ausführliche Darstellung der russischen Politik. Die Botschaft, die von der russischen Gesandtschaft in London, durchgereicht wurde, 150 Zeilen umfassen und um 1/2 Uhr nachmittags das Gebäude der Arcos und begann sofort eine ausführliche Darstellung der russischen Politik.

branntem genossen. Dieses Recht ist am 16. Februar des vergangenen Jahres bestätigt worden. Während der vollständigen Auslieferung ist der Vertrag für den Handel überlassen. Die russische Regierung hat sich aber nicht an dem Vertrag gehalten. Die russische Regierung hat sich aber nicht an dem Vertrag gehalten.

Bermächtigt

Wenn man im Fernorten steht und den Denkmalsplatz betrachtet, erschließt sich die Form des Platzes und damit das Denkmals, das die Erinnerung an die Ereignisse des Jahres 1918 darstellt. Die Erinnerung an die Ereignisse des Jahres 1918 darstellt.

Die Russen sind immer best.

London, 13. Mai. (Z.) Die Räume der Allrussischen Kooperations im Gebäude der Internationalen Handelsausstellung sind auch in den nächsten Tagen noch von der Polizei besetzt. Die Räume der Allrussischen Kooperations im Gebäude der Internationalen Handelsausstellung sind auch in den nächsten Tagen noch von der Polizei besetzt.

Der Abbruch der diplomatischen Beziehungen?

London, 13. Mai. (Z.) Die „Weltwirtschaft“ berichtet, gemäß dem politischen Artikel, daß die politische Zuspaltung des Arcosgebäudes zum Abbruch der diplomatischen Beziehungen zwischen Moskau und Großbritannien führen wird. Die politische Zuspaltung des Arcosgebäudes zum Abbruch der diplomatischen Beziehungen zwischen Moskau und Großbritannien führen wird.

Der Einbruch in Gen.

Genf, 13. Mai. (Z.) (Schweizerische Postenagentur.) Die Nachricht von den Hausjuchungen in der Londoner russischen Handelsausstellung hat in den Kreisen der Weltwirtschaft in Genf einen starken Eindruck gemacht. Die Nachricht von den Hausjuchungen in der Londoner russischen Handelsausstellung hat in den Kreisen der Weltwirtschaft in Genf einen starken Eindruck gemacht.

Moskaus Protest

London, 14. Mai. (Z.) Der Internationalen Geschäftsrätekongress hat gestern nachmittag dem englischen Außenminister Chamberlain eine Protestnote wegen der russischen Hausjuchungen in den Räumen der Allrussischen Kooperations im Gebäude der Internationalen Handelsausstellung in London, durchgereicht. Die Protestnote wegen der russischen Hausjuchungen in den Räumen der Allrussischen Kooperations im Gebäude der Internationalen Handelsausstellung in London, durchgereicht.

Unterredung Grafemann-Dzowiski

Berlin, 14. Mai. (Z.) Über die Befragung, die zwischen dem Außenminister Dr. Grafemann und dem polnischen Gesandten Dr. Dzowiski in Warschau am 11. Mai stattgefunden hat, wird von beiden Seiten folgendes festgestellt: Die Befragung, die zwischen dem Außenminister Dr. Grafemann und dem polnischen Gesandten Dr. Dzowiski in Warschau am 11. Mai stattgefunden hat, wird von beiden Seiten folgendes festgestellt.

Der Reichsbankpräsident über die Börsenbank

Berlin, 14. Mai. (Z.) Über die Gründe, die die Reichsbank bewegen haben, die Banken zur Einschränkung der Depozitengabe zu veranlassen, äußert sich Reichsbankpräsident Dr. Schacht einem Presseblatt gegenüber wie folgt: Die Gründe, die die Reichsbank bewegen haben, die Banken zur Einschränkung der Depozitengabe zu veranlassen, äußert sich Reichsbankpräsident Dr. Schacht einem Presseblatt gegenüber wie folgt.

Der Reichsbankpräsident über die Börsenbank

Berlin, 14. Mai. (Z.) Über die Gründe, die die Reichsbank bewegen haben, die Banken zur Einschränkung der Depozitengabe zu veranlassen, äußert sich Reichsbankpräsident Dr. Schacht einem Presseblatt gegenüber wie folgt: Die Gründe, die die Reichsbank bewegen haben, die Banken zur Einschränkung der Depozitengabe zu veranlassen, äußert sich Reichsbankpräsident Dr. Schacht einem Presseblatt gegenüber wie folgt.

Unterredung Grafemann-Dzowiski

Berlin, 14. Mai. (Z.) Über die Befragung, die zwischen dem Außenminister Dr. Grafemann und dem polnischen Gesandten Dr. Dzowiski in Warschau am 11. Mai stattgefunden hat, wird von beiden Seiten folgendes festgestellt: Die Befragung, die zwischen dem Außenminister Dr. Grafemann und dem polnischen Gesandten Dr. Dzowiski in Warschau am 11. Mai stattgefunden hat, wird von beiden Seiten folgendes festgestellt.

Der Reichsbankpräsident über die Börsenbank

Berlin, 14. Mai. (Z.) Über die Gründe, die die Reichsbank bewegen haben, die Banken zur Einschränkung der Depozitengabe zu veranlassen, äußert sich Reichsbankpräsident Dr. Schacht einem Presseblatt gegenüber wie folgt: Die Gründe, die die Reichsbank bewegen haben, die Banken zur Einschränkung der Depozitengabe zu veranlassen, äußert sich Reichsbankpräsident Dr. Schacht einem Presseblatt gegenüber wie folgt.

Am die Abfertigung

Paris, 13. Mai. (Z.) Der „Matin“ glaubt zu wissen, daß Außenminister Dr. Briand vorabends morgen dem französischen Außenminister die Antwort der Reichsregierung bezüglich der Notlage der Bevölkerung in den besetzten Gebieten übermitteln werde. Der „Matin“ glaubt zu wissen, daß Außenminister Dr. Briand vorabends morgen dem französischen Außenminister die Antwort der Reichsregierung bezüglich der Notlage der Bevölkerung in den besetzten Gebieten übermitteln werde.